

Protokoll über die Regionalkonferenz Kinderschutz der Region West

Termin: 12.2.2025

Beginn: 9 Uhr

Ort: Kulturscheune Thyrow, Thyrower Bahnhofstr. 89, 14959 Trebbin / OT Thyrow

Moderation/Leitung: Frau Becker-Heinrich (Kinderschutzkoordination-KSK)

Protokollführung: Frau Becker-Heinrich (KSK)

TOP 1: Begrüßung, Vorstellungsrunde, Tagesordnung (TO)

BE: Fr. Becker-Heinrich, alle Anwesenden

Protokollanlage: keine

Gesprächsinhalte:

Frau Becker-Heinrich eröffnet die Regionalkonferenz Kinderschutz der Region West um 9 Uhr, begrüßt die Anwesenden und verliest die TO. Sie bittet die Anwesenden um Prüfung der Angaben auf der Anwesenheitsliste und Unterschrift, sowie um Kurzvorstellung (Name, Institution/Träger, Funktion). Die Anwesenden stellen sich kurz vor. Da noch nicht von allen Anwesenden ausgefüllte Kontaktdatenbogen vorliegen, erinnert Frau Becker-Heinrich an die Notwendigkeit, des Bogens, ohne den keine Aufnahme in den Verteiler möglich ist.

Weitere Verabredungen: Die Anwesenden prüfen die Daten auf der Teilnehmendenliste zur Übernahme für die Kontaktdatenliste und stimmen der Übernahme zu. Die aktualisierte Kontaktdatenliste wird auf der Website Kinderschutz eingestellt werden (<https://kinderschutz.teltow-flaeming.de/>).

TOP 2: Rückmeldung aus der Region

BE: alle Anwesenden

Protokollanlage: keine

Noch offen aus 2024:

Frau Becker-Heinrich sprach das Sozialamt auf die fehlende Wohnraumberatung an und fragte nach, wie/von wem die aktuelle Beratung erfolgt. Info aus dem Sozialamt, dass die Stelle weiterhin nicht besetzt ist. Die Zuständigkeit liegt direkt bei D II.

Jugendamt SG 51.2 Sozialpädagogischer Dienst (SpD)

Im Bereich der Familiengerichtshilfe hat das Team wieder nur 3 Fachkräfte. Im Team SpD gibt es eine Namensänderung, Herr Lehmann heißt nun Herr Köppen und ist unter der neuen E-Mailanschrift r.koeppen@teltow-flaeming.de, aber gleiche Telefonnummer 03371 608 3525 erreichbar.

Jugendamt SG 51.3. Prävention und Vormundschaft

KSK

Die **Website KS** – wird weiterhin ständig aktualisiert und Listen fortlaufend erneuert. Die geplante Unterseite unter Wissenswertes zum Thema Medien konnte aus Zeitgründen immer noch nicht erstellt werden. Material wird weiterhin noch gesammelt.

Die **Evaluationen der Tätigkeit der ieFk TF 2024** sind fertig und werden auf der Website KS eingestellt.

Die Evaluation des **9. Fachtages Kinderschutz** dauert noch an. Die Präsentationen sind bereits auf der Website Kinderschutz eingestellt.

In diesem Jahr muss eine neue Regelung für externe Anfragen zur Einschaltung einer insoweit erfahrenen

Fachkraft ab 2026 erfolgen.

Familienförderung / Frühe Hilfen

Die Koordination FH /Famfö wird stellvertretend weiterhin von Frau Becker-Heinrich begleitet. Als Kontakt soll weiterhin die E-Mailanschrift familienfoerderung@teltow-flaeming.de genutzt werden, denn diese kann von dem SGL Herrn Müller, Frau Becker-Heinrich und Frau Trippner eingesehen werden. Bis jetzt ist die Stelle für Familienförderung/Frühe Hilfen noch immer nicht ausgeschrieben.

Die **Elina-App** konnte aus personellen Gründen für TF nicht aktualisiert werden, dennoch bitte Fehlermeldungen an die E-Mailanschrift familienfoerderung@teltow-flaeming.de, damit wir alle Infos sammeln können und dann entsprechend Korrekturen erfolgen können.

Die **Bundesmitten für 2025** wurden fristgemäß beantragt, die Bewilligung steht noch aus.

SG 51.4 Kindertagesbetreuung

Die Haushaltssicherung wirkt sich auch auf das Sachgebiet aus, aber alle Pflichtaufgaben werden erfüllt. Die Elterngeldbearbeitung hat die Rückstände inzwischen recht gut abgearbeitet. Die Kitamittelweitergabe erfolgt fristgemäß. Die Qualitätsentwicklung ist von der Haushaltssperre betroffen. Die Sprachförderung ist bis Ende 2026 finanziell gesichert. Zur Kitaplatzsituation zeigt sich im Landkreis ein uneinheitliches Bild. Es gibt Kommunen, die Wartelisten haben, andere mit freien Plätzen. Die freien Plätze sind aktuell eher im Krippenalter. Im Hort sind die Nachfragen weiterhin stärker, als die vorhandenen Kapazitäten.

Netzwerk Gesunde Kinder:

Für das erste Halbjahr 2025 ist das neue Programmangebot für die Elternakademie veröffentlicht, auf der Website des Netzwerkes Gesunde Kinder einzusehen, Flyer lagen zur Mitnahme aus. Das Angebot bezieht sich weiterhin insbesondere auf Familien mit Kindern von bis zu 3 Jahren.

Frau Seiler wies darauf hin, dass das evangelische Krankenhaus Träger des Netzwerkes Gesunde Kinder ist und dass das Krankenhaus weiterhin auch das Angebot der Kinderstation bereithält. Nachdem zum 30.11.2024 die Geburtsstation geschlossen wurde, kam es immer wieder zur falschen Info bezüglich der Kinderstation, deshalb bitte gerne weitergeben, dass die Kinderstation im Krankenhaus Ludwigsfelde sehr engagiert aktiv ist.

DRK

Frau Dietrich berichtet, dass sie inzwischen 11 Jahre in der Erziehungs- und Familienberatungsstelle (EFB) des DRK in Luckenwalde arbeitet und sich nach dem Weggang des vorigen Leiters nun entschlossen hat, die Leitung zu übernehmen. Frau Bamberg, vielen aus dem Familienzentrum bekannt, arbeitet nun mit in der EFB. Insgesamt sind sie vier Fachkräfte in Teilzeit (aber insgesamt weniger als drei Vollzeitstellen) mit der Beratung und den Präventionsangeboten voll ausgelastet, so dass leider eine Warteliste für Beratungsanfragen besteht. Flyer liegen zur weiteren Info über die Angebote der EFB aus. Die DRK EFB hat weiterhin in Ludwigsfelde eine Außenstelle. Das Angebot der Eltern-Informationsveranstaltungen ist gerade erstellt, der Handzettel wird per E-Mailanhang im Netzwerk Kinderschutz bekannt gegeben.

Das DRK Familienzentrum + in Luckenwalde ist geschlossen, auch die Sozialpädagogische Familienhilfe beim DRK ist eingestellt worden.

Frauenhaus Teltow-Fläming:

Die Sozialarbeiterinnen des Frauenhauses berichteten über die zunehmende Arbeitsbelastung durch fehlende Netzwerkpartner in den unterschiedlichen Behörden, bei ansteigender Antragsflut von unterschiedlichen Dingen. Der Hilfebedarf der meisten Frauen im Frauenhaus ist sehr hoch, doch u.a. Wohnraumbeschaffung, Möbel und sonstige Bedarfsgüter, fehlende Kita- und Schulplätze erfordern immense Kraft. Die Anträge haben alle unterschiedliche Voraussetzungen und so manche Hürden, an denen bereits eine rasche und effiziente Hilfe scheitert. Eine positive Rückmeldung ist die Tatsache, dass zumindest bis Ende 2025 die Unterkunftskosten der Frauen im Frauenhaus finanziert sind, so dass sie dazu keinen Eigenanteil tragen.

AWO Schwangerschaftsberatungsstelle

Frau Haase macht darauf aufmerksam, dass auch sie in ihrer Tätigkeit Unterstützung bei Anträgen für Familien in Not leistet. Auf Nachfrage zum bundesweiten Anstieg von Säuglingssterblichkeit, teilte sie mit, dass dies in TF nicht zu beobachten ist.

Thema Beratung zu Kuren

Mit Schließung des Familienzentrums + in Luckenwalde, bietet das DRK keine Beratungen zu Kuren mehr an. Die Schwangerschaftsberatungsstelle der AWO in Luckau bietet diese Beratung an.

In Luckenwalde bietet der Paritätär Brandenburg Beratung für Mutter-/Vater-Kind Kuren, Müttergenesungskuren und Kuren für pflegende Angehörige. Ansprechpartnerin ist Frau Anja Riediger.

Kontaktdaten:

Mail: anja.riediger@paritaeter-brb.de

Tel: 03371 404 76 00 oder 0173 606 22 81

Anschrift: Kleiner Haag 26, 14943 Luckenwalde

Kreissportbund (KSB)

Frau Pede ist seit Oktober 2024 mit 20 Wochenstunden neue Mitarbeiterin im KSB. Sie ist aktuell in der Zusatzqualifizierung zur Kinderschutzfachkraft. Der Kreissportbund TF hat den Kinderschutz als ein wichtiges Thema seiner Arbeit. Das bisher bestehende Gütesiegel soll in ein neues 3 stufiges Modell erweitert werden und somit ansteigende Aspekte der Kinderschutzarbeit erhalten. Die Förderungen der Vereine sollen auch mit Blick auf das vorhandene Gütesiegel erfolgen. Beratungen zum Thema Kinderschutz in Sportvereinen leistet der KSB.

Nachfrage und Sorge, dass kleine Vereine dabei ggf. Schwierigkeiten haben, diese Leistungen zu erfüllen, konnte Frau Pede mit eigenen Erfahrungen und Hinweis auf gute Struktur relativieren. Die erste Stufe des Gütesiegels ist leicht zu erreichen, ohne hohen zusätzlichen Zeitaufwand. Das Gütesiegel soll den Eltern zeigen, dass diese Vereine das Wohl der Kinder im Blick haben. Es gibt jedoch noch keine Evaluation zur Frage, ob dieses Gütesiegel für Eltern ein Entscheidungskriterium ist.

Alpha Bündnis/Lernstudio

Frau Jeglitzka berichtete, dass die Projektlaufzeit bis 2027 andauert und sie eine neue Stelle der Lernbegleitung für Erwachsene in Luckenwalde in Teilzeit mit 16 Wochenstunden besetzen konnten. Das offene Lernangebot (lesen, schreiben, rechnen) digitales Lernen und individuelle Unterstützung kann somit erweitert werden. Voraussetzung zur Teilnahme ist ein geringes Deutschsprachverständnis und Wohnen in TF. Für die Teilnehmer/Teilnehmerinnen ist das Angebot kostenfrei.

Weitere Verabredungen:

Der Handzettel des DRK zu Elterninfoveranstaltungen wird per E-Mailverteiler den Netzwerkpartner/-partnerinnen von Frau Becker-Heinrich gesendet.

TOP 3: Austausch zum Gewaltschutzkonzept

BE: alle

Protokollanlagen: keine

Gesprächsinhalte:

Hinweis auf §§ 26 und 27 des BbgKJG, Verteilung des Auszuges zum Gesetz.

Zur Ansicht hat Frau Becker-Heinrich viele Empfehlungen, Handreichungen, Entwürfe und weitere Materialien vorgelegt. Der Austausch erfolgte in kleinen Gruppen zum Thema, je nach individuellem Bedarf.

Weitere Verabredungen: keine

TOP 4: Sonstiges

BE: alle Anwesenden
Protokollanlagen: keine

Organisatorisches

Die letzte Regiko West 2025 findet am 10.9.2025 von 9-11 Uhr in der Kulturscheune Thyrow statt.

Zur Veranstaltung **Miteinander leben – miteinander reden**, die für 2024/25 geplant war, liegen Fr. Becker-Heinrich keine Informationen vor. Da die Haushaltssperre weiterhin besteht, wird sie vermutlich auch weiterhin nicht stattfinden.

Informationen

Rechtliches auf Bundesebene

- Der **Referentenentwurf zur inklusiven Lösung im SGB VIII** (Kinder- und Jugendhilfeinklusionsgesetz – IKJHG- wurde am 20.12.2024 im Bundesrat beraten, aber leider nicht mehr in dieser Legislatur beschlossen.
- **Das Gesetz zur Stärkung der Strukturen gegen sexuelle Gewalt an Kinder und Jugendlichen (UBSKM-Gesetz)** wurde am 31.1.2025 im Bundestag beschlossen. Der 2. Durchgang Bundesrat ist bisher nicht erfolgt.
- Das **Gewalthilfegesetz für Frauen**, als verlässliches Hilfesystem bei geschlechtsspezifischer und häuslicher Gewalt, wurde am 31.1.2025 vom Bundestag beschlossen. Der Bundesratsbeschluss ist noch nicht erfolgt.

Rechtliches auf Landesebene

- **Seit 1.1.2025 ist das Brandenburgische Kinder- und Jugendgesetz (BbgKJG)** nun im nächsten Schritt zu weiten Teilen in Kraft getreten. Es löst das erste Ausführungsgesetz zum SGB VIII ab.
- Im Amtsblatt des mbjs vom 9.12.2024, Nummer 30 ist die **Richtlinie des mbjs für die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Netzwerke Gesunde Kinder 2025/26 (RL-NGK 2025/26)** und die **Richtlinie des mbjs zur Förderung von Konsultationskindertagesstätten im Land Brandenburg 2025-2026 (RL KOKIB 2025-2026)** veröffentlicht worden.

Neues von der Fachstelle Kinderschutz:

- Wechsel der Leitung, Abschied von Hans Leitner erfolgte zum Jahresende, Übernahme der Leitung durch Johannes Reime.

Beratungs- und Fortbildungsangebote

Zum Thema Kinderschutz erfolgen individuelle Beratungen weiterhin nach persönlicher Abstimmung mit der Kinderschutzkoordination.

Fortbildungsangebote des SFBB, der Fachstelle Kinderschutz, der Kinderschutzzentren, der Deutschen Liga für das Kind und weiteren Anbietern sind auf deren Websites einsehbar.

Neu: LIBRA – Landesinstitut Brandenburg für Schule und Lehrkräfte (libra.brandenburg.de) löste zum 1.1.2025 das ehemalige LISUM ab.

Materialien zur Mitnahme und Ansicht lagen aus. Sie werden nicht mehr im Protokoll aufgeführt!

Frau Becker-Heinrich verabschiedet die Anwesenden und beendet die Regionalkonferenz Kinderschutz der Region West um 11.50 Uhr.

Bitte schon den letzten gemeinsamen Termin der Regionalkonferenz Kinderschutz der Region West am 10.9.2025 im Kalender eintragen. Zur Info für alle: es gibt keine Versorgung, daher bitte für das leibliche Wohl selbst sorgen. Für leicht frierende Personen empfiehlt es sich, ggf. eine Strickjacke dabei zu haben.

Kontaktdaten der Ansprechpersonen des Netzwerkes Kinderschutz, Region West:

Ansprechperson: Langer, Thomas, Tel: 033209 228 60 oder 0170 623 20 27, E-Mail: langer@shbb-potsdam.de

Stellvertretung: Fischer, Judith, Tel: 0173 423 27 93, E-Mail: jischer.judith@drk-fs.de